

	<p>Object: Garnwaage der Fa. Karl Frank, Mannheim</p> <p>Museum: Technikforum Backnang Wilhelmstraße 32 71522 Backnang 07191/894-452 technikforum@backnang.de</p> <p>Collection: Spinnerei</p> <p>Inventory number: S 29</p>
--	--

Description

Die Neigungswaage der Mannheimer Messgeräte-Herstellers Karl Frank diente im Garnlabor der Spinnerei J. F. Adolff AG zur Überprüfung der Garnfeinheit. Die Feinheitsbestimmung erfolgt durch die Messung von Masse (Gewicht) und Länge des Garns. Es gibt unterschiedliche Maßeinheiten. In Deutschland war von 1942 bis 1969 die Einheit "Nummer metrisch" (Nm) vorgeschrieben. Sie gibt an, wie viele Meter eines Garns eine Masse von einem Gramm haben.

Die Pendel-Quadranten-Waage, die das Gewicht über eine Pendelauslenkung misst und so das direkte Ablesen des Wertes auf einer Skala ermöglicht, geht auf den Mechanikerpfarrer Philipp Matthäus Hahn (1739-1790) zurück, der die Neigungswaage in den 1760er Jahren entwickelt hat.

Basic data

Material/Technique:	Diverse Metalle
Measurements:	H 65 cm

Events

Created	When	1940s
	Who	Karl Frank (Firma)
	Where	Mannheim

Keywords

- Maß
- Neigungswaage

- Spinnerei
- Textile industry
- Yarn